

## **Erneuerung des Hauszugangswegs**

---

Sehr geehrte Mieter im Haus Breslauer Straße 36-38,

im Jahr 2016 haben wir den Zugangsweg des nördlichen Nachbarhauses Breslauer Straße 39-41 erneuert. Einige von Ihnen werden sicher auch bemerkt haben, daß dieselbe Maßnahme aktuell beim Haus Breslauer Straße 27/28 im Gange ist. Nach dieser Einleitung ahnen Sie es schon: Wir haben vor, das Zugangswege-Erneuerungsprogramm an Ihrem Haus fortzusetzen, denn auch hier zeigen sich die Spuren der Zeit, d.h. Unebenheiten im Belag des Wegs, mangelhafte Entwässerung sowie verfallende alte Waschbetonboxen, welche seit vielen Jahren schon nicht mehr für die Aufnahme aktueller Müllgefäße geeignet sind.

Folgende Maßnahmen stehen für Ihr Haus auf dem Programm:

- **Abriß des alten Wegs inklusive Treppe, Müllboxenanlage und Podesten vor den Haustüren.** Wäre der Weg so gebaut, wie es heute Stand der Baukunst ist, wäre dieser Schritt eine Kleinigkeit. Leider aber befindet sich unter dem Oberbelag aus Waschbetonplatten, die Sie unter Ihren Füßen sehen, eine dicke Schicht aus Beton. Er muss zertrümmert und entfernt werden, ein Zusatzaufwand.
- **Erneuerung des Wegs.** Wir werden dieselben hellen Steine verbauen wie am Haus Breslauer Straße 39-41. Der optische Eindruck dürfte dadurch freundlicher werden als heute. Sehr wahrscheinlich werden wir den Weg um ca. 15cm „anheben“, so daß die Podeste vor den Hauseingängen entfallen (wie am Nachbarhaus).
- **Anlage eines neuen Müllgefäßeplatzes**, bürgersteignah an der südlichen Grundstücksgrenze. Während wir die blauen Papiertonnen in Sichtbeton-Müllboxen gegenüber der Straßenfassade unterbringen (wie am Nachbarhaus), sollen die Restmüll-, Biomüll- und Verpackungsmüllgefäße auf diesem neuen Müllgefäßeplatz aufgestellt werden.

Die straßenseitige Gartenanlage und das rote Stützmauerchen vor Eingang 38 sollen, soweit möglich, erhalten bleiben.

Damit Sie beim Zugang zum Haus möglichst wenig beeinträchtigt werden, arbeiten wir voraussichtlich in Bauabschnitten. Genauere Angaben folgen ggf. per Rundschreiben oder Aushang.

Natürlich bringt eine Baumaßnahme dieser Größenordnung Unannehmlichkeiten mit sich. Sie müssen insbesondere in der Abrißphase mit erheblichem Baulärm rechnen. Auch werden einige der ohnehin knappen Parkplätze an der Straße vermutlich für die Dauer der Arbeiten gesperrt. Ins Treppenhaus wird Baustellendreck hineingetragen. Die Klingel- und Türsprechanlagen werden für Besucher vorübergehend nicht zugänglich sein. Wir bitten Sie wegen all dieser kleinen Ärgernisse schon jetzt um Ihr Verständnis. Wir sind uns sicher, daß Sie der neue Weg entschädigen wird.

An dieser Stelle sollte jetzt eigentlich eine präzise **Terminangabe** folgen, wann es denn losgeht. Und genau hier kommen wir ins Stottern und müssen schwammig bleiben. Sie werden es aus den Medien wissen: Bauindustrie und Handwerk brummen trotz Corona. Die Firmen können sich vor Aufträgen kaum retten. So sind natürlich auch wir als Auftraggeber gezwungen, uns ganz nach den Baufirmen zu richten. Versprochen ist uns, daß die Bagger von der Baustelle Breslauer Straße 27/28 gleich zu Ihnen herüberfahren und loslegen. Das müsste nach dem aktuellen Stand der Baumaßnahme um den

**21. Juni 2021**

herum sein. Es ist aber sehr gut möglich, daß sich der Starttermin verschiebt, eventuell sogar um Wochen.

Für Fragen zu der Baumaßnahme steht Ihnen unser Bauingenieur Herrn Hubig über seine Telefon-Durchwahl 94831-15 zur Verfügung.

Mit freundlichem Gruß  
Dr. Breit OHG

(jb)